Vorbildliche Ausbildungsbetriebe in der Landwirtschaft werden mit Staatsehrenpreis ausgezeichnet

18. Juli 2022

München – Für ihren vorbildlichen Einsatz bei der Ausbildung junger Menschen hat Agrarministerin Michaela Kaniber vier bayerische Landwirtschaftsbetriebe mit dem Staatsehrenpreis ausgezeichnet. „Mit Ihrem beispielhaften Engagement setzen Sie hohe Maßstäbe in der Ausbildung. Sie fördern junge Menschen und legen damit den Grundstein, die ganze Branche zukunftsfähig weiterzuentwickeln“, sagte die Ministerin bei der Preisverleihung in München. Der Staatsehrenpreis steht unter dem Motto „Fördern, Fordern, Voranbringen“ und würdigt nicht nur die besonderen Ausbildungsleistungen der Betriebe. Die Auszeichnung dient interessierten Jugendlichen auch als wichtige Orientierungshilfe auf ihrer Suche nach einem geeigneten Ausbildungsbetrieb. „Sie haben sich diese Auszeichnung wahrlich verdient. Denn sie engagieren sich mit viel Herzblut für den landwirtschaftlichen Nachwuchs. So sichern Sie zum einen die Zukunft der ganzen Branche, zum anderen aber auch die Ihres eigenen Betriebs. Immer mehr junge Menschen, die nicht auf einem Bauernhof aufgewachsen sind, interessieren sich für eine Ausbildung zur Landwirtin und zum Landwirt. Mit dem Staatsehrenpreis machen Sie auf sich aufmerksam und sichern sich hoch motivierten Nachwuchs“, lobte Ministerin Kaniber die Preisträger.

Die Landwirtschaftsministerin empfahl auch anderen Betrieben, sich für den nächsten Durchgang zu bewerben. Die mittlerweile dritte Bewerbungsrunde startet ab 1. November. Derzeit befinden sich bayernweit rund 1.200 junge Menschen in Ausbildung zur Landwirtin und zum Landwirt, im September haben rund 650 junge Menschen ihre Ausbildung begonnen.

Der Staatsehrenpreis „Vorbildliche Ausbildung in der Landwirtschaft“, der heuer zum zweiten Mal verliehen wurde, ist eine Gemeinschaftsinitiative des Landwirtschaftsministeriums und der in der Ausbildung aktiven berufsständischen Verbände, dem Verband landwirtschaftlicher Meister und Ausbilder in Bayern sowie dem Verband für landwirtschaftliche Fachbildung in Bayern. Die Bewerber wurden nach mehreren Kriterien ausgewählt: Neben dem hohen Engagement des Betriebs für die Auszubildenden wurde auch auf deren individuelle Förderung, die regelmäßige Fortbildung von Ausbildern und Auszubildenden sowie Zusatzangebote für beide besonderen Wert gelegt.

Weitere Informationen zum Staatsehrenpreis gibt es im Internet unter www.vorbildliche-ausbildung.bayern.de.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers